



**Ev.-luth. Stadtkirchenkanzlei Hannover**  
 Hildesheimer Str. 165/167  
 30173 Hannover  
[www.stadtkirchenkanzlei.de](http://www.stadtkirchenkanzlei.de)

Kontakt: Antje Pehling  
 Tel: +49 511/9878-662  
 Fax: +49 511/9878-660  
 Antje.Pehling@evlka.de

Gründungsjahr: 1902  
 Mitarbeiterzahl: 95  
 Branche: Verwaltung

### Wir glauben - wir sparen

Die Stadtkirchenkanzlei Hannover ist die Verwaltungsdienststelle des Evangelisch-lutherischen Stadtkirchenverbandes und leistet Verwaltungshilfe für die 63 Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in der Landeshauptstadt Hannover, in den Städten Garbsen und Seelze sowie die Angelegenheiten des Stadtkirchenverbandes mit den übergemeindlich-funktionalen Einrichtungen für verschiedene mit der evangelisch-lutherischen Kirche verbundene Auftraggeber.

### Umweltzertifikate

ÖKOPROFIT Hannover 2008/09  
 ÖKOPROFIT-Klub 2009/10

### ÖKOPROFIT

Pro Jahr sparen wir ein:

<b>Kosten</b>	<b>3.595 €</b>
---------------	----------------

### Umwelleistungen – das haben wir gemacht

Maßnahme	Kosten	Nutzen/Jahr		Termin
		Öko	Profit	
Vermeidung von StandBy-Verlusten durch die Trennung der EDV und Küchengeräte vom Stromnetz -> abschaltbare Steckerleisten installieren	500 €	Energieeinsparung	1.200 €	Ab 01/09
spritsparendes Fahrertraining	110 €	Kraftstoffeinsparung	75 €	04/09
Anbringen von reflektierenden Platten hinter Heizkörpern vor Fenstern im Flurbereich	50 €	Energieeinsparung		08/09
Austausch Notbeleuchtung durch effiziente neue Technik	39.000 €	Energieeinsparung	1.320 €	12/09

### Umweltprogramm – das haben wir vor

Maßnahme	Kosten	erwarteter Nutzen /Jahr		Termin
		Öko	Profit	
Erweiterung der neuen Heizungsanlage, um eine Solareinheit auf dem Dach oder der Fassade	13.000 €	Einsparung von 3% des CO <sub>2</sub> -Ausstoß	1.000 €	2010

### Unsere beste Maßnahme

#### Verbrauchsabhängige Abrechnung der Nebenkosten der Hausmeister-Wohnung

Die in unser Gebäude integrierte Hausmeister-Wohnung wurde mit geringen Investitionen so umgerüstet, dass ab 2010 anstelle der bisher angesetzten Pauschalen („dienstliche Versorgungsleitung“) eine verbrauchsabhängige Abrechnung der Wasser- und Heizkosten erfolgen kann, was einerseits eine vollständige Erstattung sichert und gleichzeitig durch eigene finanzielle Anreize zu einem sparsamen Umgang mit diesen Ressourcen motiviert.